
presse

Bayerische SPD-Landesgruppe

Presseinformation
17. September 2009

Mehr Sicherheitspersonal statt härterer Strafen

***Frank Hofmann**, MdB, innenpolitischer Sprecher der Bayerischen SPD-Landesgruppe im Bundestag, fordert nach dem tragischen Überfall in München mehr Sicherheitspersonal an den S-Bahnhöfen:*

„Die demonstrative Anteilnahme und der Orden des bayerischen Ministerpräsidenten nutzen Dominik Brunner, der am Wochenende Opfer eines Angriffs von jugendlichen Gewalttätern wurde, leider nichts mehr.

Auch wenn man das tapfere und couragierte Eingreifen von Dominik Bucher gar nicht genug würdigen kann, müssen auch nach dem Wahlkampf Taten folgen: Wir sind es dem Andenken von Dominik Brunner schuldig, dass wir Zivilcourage wirksam schützen. Das heißt: Wir brauchen mehr Sicherheits- und Kontrollpersonal in der S-Bahn und mehr Polizei in den Bahnhöfen. Der reflexartige Ruf nach schärferen Strafen und härterem Durchgreifen ist dagegen keine Lösung; da sind sich die Fachleute von der Gewerkschaft der Polizei bis hin zum Richterbund einig.

Wir müssen das Übel außerdem an der Wurzel packen: Eine breit angelegte Präventionsarbeit ist eine nachhaltige Form der Verbrechensbekämpfung. Wer heute in die Bildung der Kinder investiert, spart an den Gefängniskosten von morgen.“